

## Personalia

### In memoriam Prof. Dr. Reinhold Barchet

Am 5. April 2005 ist Herr Prof. Reinhold Barchet im Alter von 70 Jahren verstorben. Nach einem langen Berufsleben konnte er den Ruhestand (den Unruhestand, wie er immer sagte) nur kurze Zeit genießen.

Geboren am 14. Juli 1934 in Ludwigsburg bei Stuttgart, dort aufgewachsen und zur Schule gegangen, begann er 1956 das Pharmaziestudium in Freiburg, das er sieben Jahre später mit der Promotion bei Prof. Preuss abschloss. Anschließend war er bis 1965 Stipendiat des National Research Council an der Dalhousie Universität in Halifax/Kanada.

1966 trat Prof. Barchet als Pharmazeut in das Chemische Untersuchungsamt der Landeshauptstadt Stuttgart ein. Neben seiner beruflichen Tätigkeit legte er 1969 das Staatsexamen als Lebensmittelchemiker ab. 1971 wurde er zum Leiter der Abteilung für Toxikologie und Pestizide und 1973 zum Leiter des Amtes berufen. Diesen Posten hatte er bis zu seiner Pensionierung 1995 inne.

Von Anfang an lag ihm die Ausbildung des Nachwuchses am Herzen. Er unterrichtete viele Jahre an der Frauenfachschule des Schwäbischen Frauenvereins und an der Schule für Diätassistentinnen am Katharinenhospital die Fächer Lebensmittel- und Warenkunde. An der Universität Stuttgart/Universität Hohenheim wurde er am Institut für Lebensmittelchemie zum Lehrbeauftragten für forensische Chemie berufen und gehörte dem Prüfungsausschuss im Fachbereich Lebensmittelchemie an. 1994 wurde er vom Minister für Wissenschaft und Forschung zum Honorarprofessor bestellt.

Die Gesellschaft für toxikologische und forensische Chemie hat er von Anfang an unterstützt. So zählte Prof. Barchet 1978 zu den Gründungsmitgliedern, war 1978 bis 1991 Vizepräsident, langjähriger Tagungspräsident des Symposiums in Mosbach sowie bis zu seinem Tod Mitglied der Anerkennungskommission Forensischer Toxikologe/Forensische Toxikologin GTFCh.

Prof. Barchet war Mitglied in der Arbeitsgruppe „Toxikologisch-chemische Analytik zur Aufklärung akuter Vergiftungen“ des Bundesgesundheitsamtes, in der Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe sowie im Arbeitskreis „Analysen im biologischen Material“ der DFG.

Leider war es ihm nicht vergönnt, viele seiner Pläne im Ruhestand, insbesondere die Reisen in sein geliebtes Kanada, zu verwirklichen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus Harzer



Prof. Dr. Reinhold Barchet (rechts) mit Allan Curry 1989 in Mosbach